

Neues Portal bei TX Logistik senkt die Kosten



Ein neues Kommunikationsportal bei TX Logistik führt zu Einsparungen im Eisenbahnverkehr. Davon profitieren neben dem Eisenbahnunternehmen auch die Speditionen, vor allem im Vor- und Nachlauf.



Auch Informationen über wagentechnische Untersuchungen können direkt vor Ort von den Mitarbeitern in das neue Logistik- und Kommunikationsportal eingespeist werden

Foto: TX Logistik

Troisdorf. Die Güterbahn TX Logistik hat ein neues Kommunikationsportal installiert, mit dem die internen und externen Abläufe effizienter und fehlerfreier ablaufen. Das Produkt „Catkin“ des gleichnamigen Softwareentwicklers vernetzt die beteiligten Unternehmen über Auftragsdaten. Die Software sorgt für Transparenz über den jeweiligen Status von Aufträgen sowie über die gesamte aktuell abzuarbeitende Auftragslage. Eine dynamische Smartphone-App ermöglicht es mobilen Mitarbeitern, mit ihrem Disponenten zu kommunizieren. So können Informationen über die Planung von Lokführerschichten, über Rangierarbeiten und wagentechnische Untersuchungen über Catkin abgewickelt werden.

Bislang verzeichnet TX Logistik positive Ergebnisse insbesondere bei den Vor- und Nachläufen per Spedition: Die Fehlerquote sei mehr als halbiert worden. Gleichzeitig habe sich der Arbeitsaufwand um zwölf Prozent verringert und die Auftragsdurchlaufzeiten konnten um 25 Prozent gesenkt werden.

Mit Catkin kann TX Logistik nun den aktuellen Betriebsstatus der eingesetzten Ressourcen in Echtzeit abbilden und verfügbar machen. Mittel- und langfristig will das Eisenbahnunternehmen sämtliche Papierprozesse und telefonische Abstimmungen auf ein Minimum reduzieren. Mit dem Portal ist nun eine Lösung im Einsatz, „die Handgestricktes ersetzt, den Informationsfluss im Sinne von Logistik 4.0 deutlich verbessert und die Qualität gesteigert hat“, sagte Stefan Mielke, Head of Dispatch bei der TX Logistik AG. (cd)